

S7 V5.x

DISTRIBUTED SAFETY

ZIELGRUPPE

Instandhalter | Servicetechniker | Programmierer | Projektore

VORAUSSETZUNGEN

- Teilnahme an einem QTE-Training: „S7 V5.x- Instandhaltung und Wartung | Advanced“
- oder vergleichbare Qualifikationen

BESCHREIBUNG | DURCHFÜHRUNG

Es wird ein Einblick in die Funktionalität, Diagnose, Fehlerbehebung, Programmierung und Inbetriebnahme der Distributed Safety gegeben. Dazu gehören auch die fehlersicheren Zentralbaugruppen der S7-300F und S7-400F sowie die fehlersicheren dezentralen ET200-Systeme.

Die Inhalte werden multimedial vermittelt und durch typische Anwendungsbeispiele vertieft. Es gibt ausreichend Gelegenheit, das neu erworbene Wissen praxisnah an einem S7-300F-Automatisierungsgerät und einem Simulationsmodell anzuwenden.

INHALTE

- Normen und Richtlinien im Überblick
- Prinzip, Systemaufbau und Peripherie einer SIMATIC S7-300F
- Programmierung eines sicherheitsgerichteten Anwenderprogramms
- Distributed Safety- Projektierung der fehlersicheren Peripherie
- Diagnosemöglichkeiten (CPU-Diagnose, Peripherie-Diagnose, weiterführende Diagnosetools)
- Kommunikation, Fehlersuche zum Peripherieaufbau
- Übungen zum Peripherieaufbau
- Beispiele zur Programmierung (Programmierbesonderheiten, Emergency Stop, Schutztür, sicherheitsgerichtete Abschaltung, Passivierung)
- Feststellen von möglichen Fehlern anhand eines Übungsmodells
- Projektierung einer fehlersicheren Peripherie mit Distributed Safety
- Fehlersuche im Aufbau der Peripherie



KURSDAUER
2 Tage



MINDESTTEILNEHMER
4 Personen

